

### **Kritiker rügen Heubisch wegen Umgang mit Peters**

Auch wenn Ulrich Peters, bis 2007 Augsburger Theaterintendant und noch bis 2012 Chef am Münchner Gärtnerplatztheater, derzeit in Tokio Verdis „Troubadour“ probt, dürfte ihn ein Artikel der bekannten *Opernwelt* erreicht haben. In dieser gibt es bei den Kritiker-Charts viel Tadel für Bayern. Unter anderem für einige „ärgerliche“ Neuproduktionen an der Bayerischen Staatsoper. Aber auch für den Machtkampf zwischen dem Generalmusikdirektor Kent Nagano und dem Intendanten der Staatsoper, Nikolaus Bachler, sowie dem Umgang von Kunstminister Wolfgang Heubisch mit Peters. Der FDP-Politiker hatte, wie berichtet, überraschend und ohne Angabe von Gründen den Vertrag von Peters nicht über das Jahr 2012 verlängert. (lim)